

Thalia *jung&mehr*

Wir freuen uns mit Euch auf den neuen E-Mail-Newsletter, der besondere Einblicke in Thalia *jung&mehr* vermittelt: Wir blicken zurück auf die Lessingtage digital, informieren über die Situation in einigen Thalia-Partnerschulen, bieten Theater-Digital-Fortbildungen und -Projekte für Lehrer*innen sowie Schulgruppen, stellen in der Reihe "Im Gespräch mit..." die Theaterpädagogik-Mitarbeiterinnen Marlene Kampwirth, Michelle Affolter und die Regisseurin Alina Gregor vor. Unsere Projektleiterin Nehle Mallasch berichtet über die Entwicklung von YOU PERFORM, dem internationalen Jugendprojekt. Außerdem empfehlen wir das Stück "Neuland" vom Theater am Strom über ein geflüchtetes 10-jähriges Mädchen und das Projekt *KursivDenker* vom Bündnis der islamischen Gemeinden in Norddeutschland. Beachtet bitte auch das Neueste von #thaliadigital.

Aus dem Thalia Theater grüßen herzlich Herbert Enge, Anne Katrin Klinge, Neele Peters und Leandra Schwartau

Die "Lessingtage 2021 digital" liegen hinter uns

Ein Resümee von Anne Katrin Klinge

Während das offizielle Festival „Lessingtage 2021 digital: Stories from Europe“ elf täglich wechselnde Inszenierungen von namhaften europäischen Theatern gestreamt hat, haben wir von Thalia *jung&mehr* unsere Projekte von und mit Schulgruppen „Texturen der Freiheit“ und „Held*innen des Alltags“ analog auf dem Gerhart- Hauptmann- Platz und digital auf unserer Homepage durchgeführt. Besonders die fantasievoll gestalteten Orden der Schüler*innen für ihre Held*innen sind für uns ein richtiger „Herzwärmer“ in dieser Zeit. Die Aktion hat nicht nur hier im Theater regen Zuspruch erhalten! Schon zu lange geht der Vorhang hier im Thalia Theater nicht mehr hoch und mein Hunger auf neue Theaterstücke bleibt ungestillt. Ein guter Anlass für einen Selbstversuch: Ich verpasse keinen der Beiträge von „Lessingtage 2021 digital“... weiterlesen [HIER](#).





Wie geht Theater Digital mit Schulgruppen?

Ein Blick in unsere TUSCH- und Tandem-Partnerschulen

Der Theaterunterricht muss digital durchgeführt werden. In Gesprächen mit Lehrer*innen haben wir in Erfahrung gebracht, dass der Unterricht im Fach Theater und anderen Fächern in unseren Partner-Schulen ganz unterschiedlich gut läuft.

So berichteten uns die Lehrerinnen aus unserer TUSCH-Partnerschule, der Erich-Kästner-Stadtteilschule in Farmsen, dass es schwierig sei, stets neue Aufgaben zur einfachen digitalen Umsetzung parat zu haben. Es fehle einfach, sich zu treffen und körperlich im selben Raum zu agieren. All das Positive, was den Theaterunterricht... weiterlesen [HIER](#)

Neue digitale Workshops für Lehrende und Schüler*innen

Wir möchten die Arbeit in den ästhetischen Fächern, besonders im Fach Theater inhaltlich und künstlerisch unterstützen. Unser Angebot umfasst folgende Fortbildungen und Workshops.

Lehrenden-Fortbildungen

1. Konzepte für digitale Theater- oder Performance-Projekte

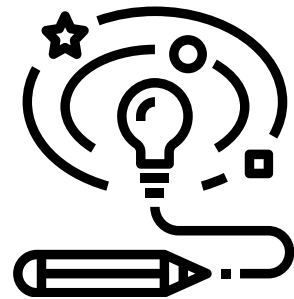
Leitung Anne Pretzsch (Theaterpädagogin, Performerin)

Dauer 6 Stunden Kosten 14,-€ p. P.

Tickets für diese Fortbildung sind online über die [Thalia-Kasse](#) erhältlich.

Die Fortbildung findet über ZOOM statt, inkl. Pausen & Bewegungseinheiten.

So 21.3. 11-17 Uhr Online über Zoom



2. Digitale Bühnen

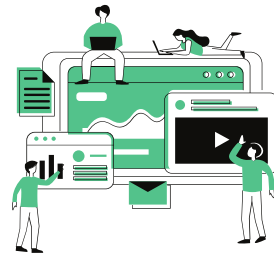
Leitung Jan Phillip Meyer (Theaterpädagoge, Lehrer)

Dauer 6 Stunden Kosten 14,-€ p. P.

Tickets für diese Fortbildung sind online über die [Thalia-Kasse](#) erhältlich.

Die Fortbildung findet über ZOOM statt, inkl. Pausen & Bewegungseinheiten.

Sa 27.03.21, 11-17 Uhr Online über Zoom



Für das Kollegium / die Fachschaft

3. Digital statt analog: Das Hörspiel!

Leitung Anne Pretzsch (Theaterpädagogin, Performerin)

Dauer 3 Stunden Kosten 10,-€ p. P.

Die Fortbildung findet über ZOOM statt.

Infos und Buchung via E-Mail an thaliaaundschule@thalia-theater.de





Tschick

Foto: Krafft Angerer

Digitale Workshops für Schulgruppen

In diesen Workshops werden gemeinsam mit den Schüler*innen Ideen zur digitalen Umsetzung entwickelt. Welches Format ist stimmig? Welche Aspekte, Charaktere, Dialoge und Bilder aus dem jeweiligen Text regen die eigene Phantasie an und lassen sich gut ins Digitale übersetzen? Mit den Ergebnissen der ersten Versuchen wird ein Plan für die nächsten Schritte erarbeitet, der dann weiter im Theaterunterricht umgesetzt und in eine (digitale) Präsentation münden kann.

Dauer 2 x 90 Minuten, in den regulären Unterrichtszeiten, digital
Weitere Infos und Buchung unter thaliaundschule@thalia-theater.de oder 040.32814-139

Foto: Krafft Angerer
Auerhaus

Tschick für Jg 7/8/9

„Tschick“ von W. Herrndorf ist eine Geschichte von Freundschaft und erster Liebe: eine Abenteuerreise ins Unbekannte. Maik und Tschick, zwei vierzehnjährige Außenseiter, machen sich mit einem geklauten Lada auf den Weg in die Walachei und treffen irgendwo neben der Autobahn das Mädchen Isa.

Auerhaus für Jg 10/11/12

Im Roman „Auerhaus“ von Bov Bjerg kann Frieder nicht mehr zuhause wohnen, deshalb ziehen seine besten Freunde Höppner, Vera, Pauline und Harry mit ihm in das leerstehende Haus seines Großvaters, das Auerhaus. Hier leben sie nach ihren eigenen Regeln und erfahren gemeinsam Höhen und Tiefen.

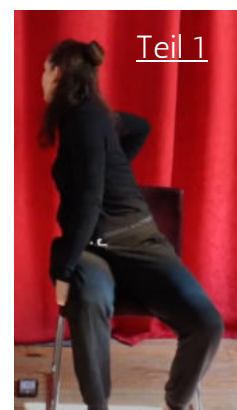
Foto: Krafft Angerer
(R)Evolution

(R)Evolution - Eine Anleitung zum Überleben im 21. Jahrhundert für Jg 9/10/11/12

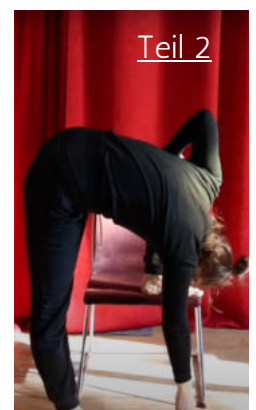
Inspiziert von Bestsellerautor Yuval Noah Harari („Eine kurze Geschichte der Menschheit“) zeigen Yael Ronen und Dimitrij Schaad in (R)Evolution eine Zukunft im Jahr 2040. Nun überwacht das eigene Home seine Bewohner rund um die Uhr, Kinder werden im Labor bestellt und die künstlich intelligente App Alecto ist der beste Ratgeber im Alltag. Sichtbar wird das an einem schwules Paar, Eltern mit Kinderwunsch und einer Frau, die von Alecto ihre Zukunft bestimmen lässt.

Aus gegebenem Anlass – Choreografie auf kleinstem Raum

Home Office und Home Schooling sind weiterhin aktuell. Vor einem Jahr hat die Choreografin Rica Blunck zwei zirka 10-minütige Videos zu Alltagsbewegungen erstellt. Für die Choreos werden nur wenig mehr als ein Quadratmeter und ein robuster Stuhl benötigt. Es macht Spaß und es ist sehr einfach Ricas Anweisungen zu folgen. Keep on movin'!



Teil 1



Teil 2

Im Gespräch mit...



Michelle Affolter und Marlene Kampwirth

Die beiden Referentinnen und Workshop-Leiterinnen im Bereich Thalia und Schule, Michelle Affolter (Regisseurin) und Marlene Kampwirth (Theaterpädagogin) haben „die Seiten gewechselt“ und unterrichten in diesem Schuljahr im Profil Kunst-Theater in Jg 8 an der Stadtteilschule Kirchwerder. Im Gespräch miteinander berichten Sie von ihren neuen Erfahrungen und Sichtweisen auf Theater in der Schule.



Alina Gregor

Sie ist Regisseurin und Diplom Theaterwissenschaftlerin. An der Uni Hamburg arbeitet sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin im Bereich Theaterpädagogik und im Masterstudiengang Performance Studies.

Alina Gregor leitet seit 2008 die Jugend-Performance-Reihe „Reset“ und seit Sechs Jahren die Studierenden-Performance-Gruppe „In_Between“ am Thalia Theater. Beide Projekte entwickeln auch derzeit wöchentlich unterschiedliche Zugänge zu Performance, Tanz und Text. Doch was bedeutet das digitale Format für das gemeinsame arbeiten und die Entwicklung des Theaters?

Über ihre Arbeit sprach sie Anfang Februar mit Leandra Schwartau im Thalia in der Gaußstraße.

YOU PERFORM – Wie geht es weiter mit der internationalen Jugendbegegnung?

Im letzten Sommer war sie endlich geplant, die erste internationale Ausgabe vom Jugend-Performance-Festival UNART. Wegen der Pandemie musste sie leider um ein Jahr verschoben werden. Wie ist der Stand der Dinge, kann YOU PERFORM wie geplant stattfinden und was passiert jetzt eigentlich im Sommer 2021?

Das versuchen wir in diesem **Interview** in Erfahrung zu bringen.

Das Foto zeigt die Jugendgruppe des Belgrader Yugoslav Drama Theater, dem YOU PERFORM-Partnertheater des Thalia:

*Spieler*innen* Lidija Milovac, Nikola Milošević, Jana Rokić, Dimitrije Popmihajlov, Milena Radović, Natalija Stoilković, Marta Đorđević, Luka Golubović

Coaches Jovana Tomic und Igor Koruga





Wie können wir uns dem Fluchtweg eines Kindes im Theater annähern?

Christiane Richers, die Autorin unseres mobilen Theaterstücks „Das ist Esther“ hat mit ihrem freien Hamburger Theater am Strom eine aufrüttelnde mobile Produktion zum Thema Flucht aus Syrien nach Deutschland herausgebracht:

„Neuland - Erkundung eines Fluchtweges aus Syrien“ ab 10 Jahre
Der Berliner Schauspieler syrischer Herkunft Mudar Ramadan und die Hamburger Schauspielerin Gesche Groth machen sich mit den Zuschauern auf die Suche nach der exemplarischen Fluchtgeschichte eines syrischen Kindes von Aleppo nach Deutschland. In schlaglichtartigen Versuchen nähern sie sich typischen Orten und häufigen Situationen dieser Flucht an und versuchen, hinter die medialen Bilder und Berichte zu schauen, um ihr eigenes Verstehen und ihre Empathie zu vertiefen.

Schulvorstellungen können für Termine ab August 2021 ab sofort gebucht werden unter: info@theateramstrom.de
www.theateramstrom.de



KursivDenker

Das ist eine Anlaufstelle und ein Safe-Space für Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 15-30 Jahren. Ziel der KursivDenker ist, ihre Teilnehmenden in ihrer Persönlichkeitsentwicklung durch kreative Ausdrucksmittel zu unterstützen. Die Ergebnisse des letzten Jahres finden sich im Magazin. Für das Jahr 2021 planen die Projektkoordination Kübra Böler und die künstlerische Leitung Idriss Azougaye gemeinsam mit den Teilnehmenden ein Magazin („Von der Idee bis zum Druck“)

www.kursivdenker.de



#thaliadigital

27.2. 19 Uhr

NETWORK

Tickets 6/9/20 Euro

Stream abrufbar bis 24 Uhr [HIER](#), Wahlweise mit englischen Untertiteln

Mitschnitt des Livestreams vom 16. Januar 2021, Lee Hall nach dem Film von Paddy Chayefsky, Regie: Jan Bosse



Mehr Stories und Bilder gibt es, wenn ihr uns bei Fauch bei Instagram und Facebook folgt:

